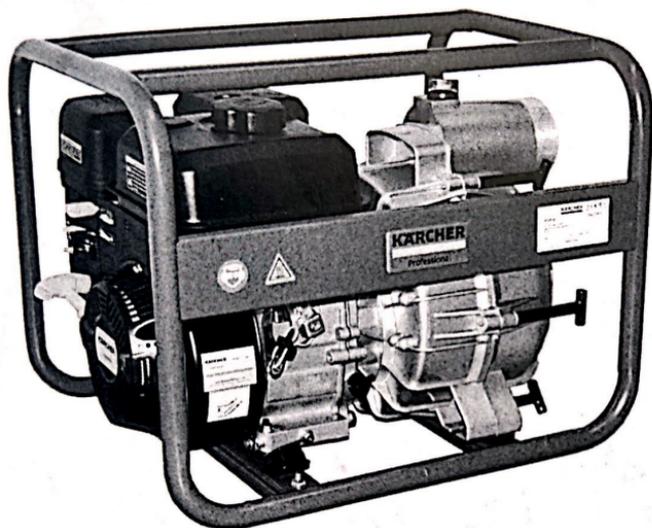


KÄRCHER

makes a difference

WVP 45



Deutsch	3
English	6
Français	10
Italiano	13
Nederlands	17
Español	20
Português	24
Dansk	28
Norsk	31
Svenska	34
Suomi	38
Ελληνικά	41
Türkçe	45
Русский	48
Polski	52
Magyar	56
Čeština	60
Slovenščina	63
Românește	67
Slovenčina	70
Hrvatski	74
Українська	77
中文	81
العربية	84



Register
your product
www.kärcher.com/welcome

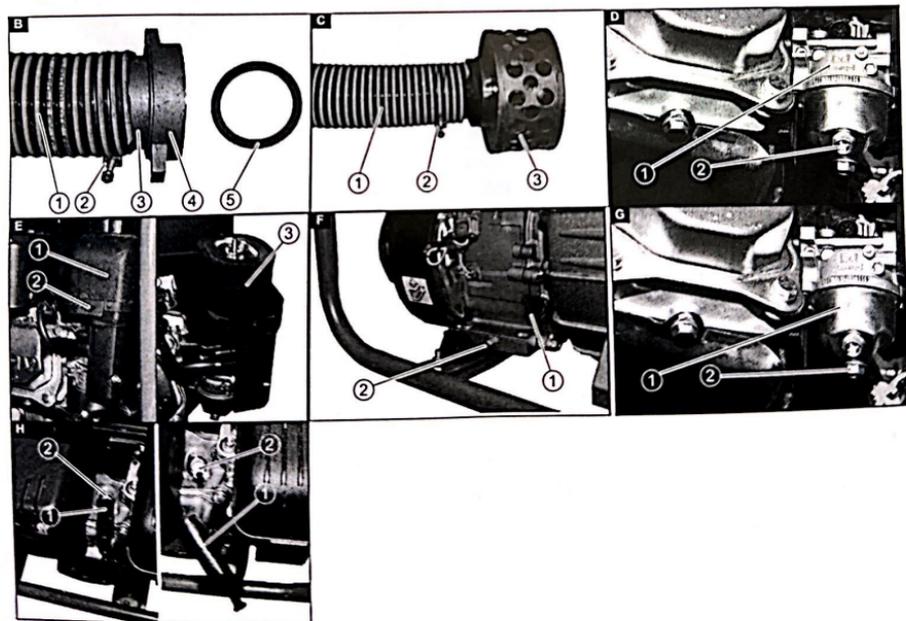
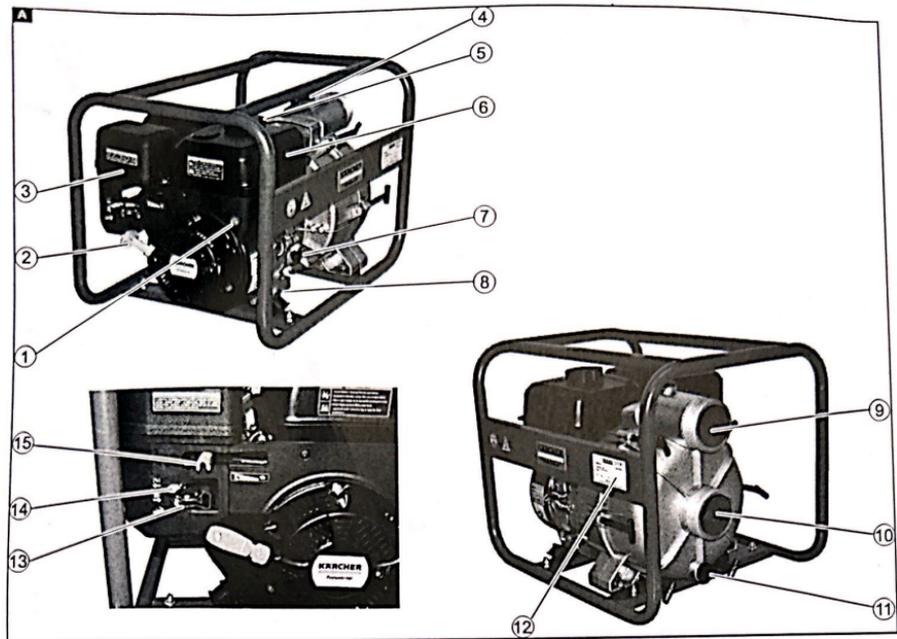


001

EAC



59686320 (03/19)



Inhalt

Allgemeine Hinweise	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Umweltschutz	3
Zubehör und Ersatzteile	3
Lieferumfang	3
Sicherheitshinweise	3
Gerätebeschreibung	4
Erstinbetriebnahme	4
Inbetriebnahme	4
Betrieb	4
Transport	4
Lagerung	4
Pflege und Wartung	5
Hilfe bei Störungen	5
Garantie	5
Technische Daten	6
EU-Konformitätserklärung	6

Allgemeine Hinweise

  Lesen Sie vor der ersten Benutzung des Geräts diese Originalbetriebsanleitung und die beiliegenden Sicherheitshinweise. Handeln Sie danach. Bewahren Sie beide Hefte für späteren Gebrauch oder für Nachbesteller auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Schmutzwasserpumpe darf nicht in geschlossenen Räumen betrieben werden, sie ist nur zum Betrieb im Freien zugelassen.

Diese Schmutzwasserpumpe ist nicht für die Verwendung im Lebensmittelbereich zugelassen. Mit der Pumpe darf nur Süßwasser gefördert werden. Die Verwendung für brennbare Stoffe wie Benzin, Diesel oder Heizöl ist wegen Brand- und Explosionsgefahr verboten.

Das Fördern von Salzwasser, Säuren, Chemikalien und anderen korrosionsfördernden Stoffen kann die Pumpe beschädigen.

Diese Schmutzwasserpumpe ist im Auslieferungszustand zur Verwendung in einer maximalen Höhe von 1500 m über dem Meeresspiegel vorgesehen. Sie kann durch den autorisierten Kundendienst für den Betrieb in größerer Höhe umgestellt werden.

Wird ein Gerät, das für den Betrieb in größerer Höhe angepasst wurde, unterhalb dieser Höhe betrieben, kann der Motor durch Überhitzung zerstört werden.

Umweltschutz

 Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte die Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

 Elektrische und elektronische Geräte enthalten wertvolle recyclebare Materialien und oft Bestandteile wie Batterien, Akkus oder Öl, die bei falschem Umgang oder falscher Entsorgung eine potentielle Gefahr für die menschliche Gesundheit und die Umwelt darstellen können. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts sind diese Bestandteile jedoch notwendig. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)
Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter: www.kaercher.de/REACH

Zubehör und Ersatzteile

Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden, sie bieten die Gewähr für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Geräts. Informationen über Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter www.kaercher.com.

Lieferumfang

Prüfen Sie beim Auspacken den Inhalt auf Vollständigkeit. Bei fehlendem Zubehör oder bei Transportschäden benachrichtigen Sie bitte Ihren Händler.

Sicherheitshinweise

Gefahrenstufen

⚠ GEFAHR

Hinweis auf eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

⚠ WARNUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

⚠ VORSICHT

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Verletzungsgefahr.

● Das Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen mit eingeschränkter physischer, sensorischer oder geistiger Fähigkeiten und mangels Erfahrung und / oder mangels Wissen benutzt zu werden.

● Aufsichtigen Sie Kinder, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

● Kinder und Jugendliche dürfen das Gerät nicht betreiben. Explosionsgefahr.

● Betreiben Sie das Gerät nie in explosionsgefährdeten Bereichen.

● Beachten Sie die entsprechenden Sicherheitsvorschriften, wenn Sie das Gerät in Gefahrenbereichen (z.B. Tankstellen) betreiben.

● Tanken Sie nur den in der Betriebsanleitung angegebenen Kraftstoff.

● Tanken Sie nur bei abgestelltem Motor.

● Tanken Sie nicht in geschlossenen Räumen.

● Rauchen und offenes Feuer ist verboten.

● Stellen Sie beim Tanken sicher, dass kein Kraftstoff auf heiße Oberflächen gelangt.

● Schließen Sie den Deckel des Kraftstoffbehälters nach dem Tanken.

● Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Kraftstoff verschüttet

wurde. Bringen Sie das Gerät an einen anderen Ort und vermeiden Sie Funkenbildung.

● Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Behältern auf.

● Bewahren Sie Kraftstoff nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Geräten auf, die eine Zündflamme haben oder Funken erzeugen (z. B. Öfen, Heizkessel oder Wassererhitzer).

● Sprühen Sie kein Starthilfespray in den Luftfilter. Brandgefahr.

● Halten Sie zwischen leicht entzündbaren Gegenständen und dem Schalldämpfer einen Mindestabstand von 2 m ein.

● Setzen Sie das Gerät nicht in wald-, busch- oder grasbestandenen Gelände ein, außer der Auspuff wurde mit einem Funkenfänger ausgerüstet.

● Halten Sie Gras und andere Verschmutzungen von den Kühlrippen fern.

● Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn das Kraftstoffsystem beschädigt oder undicht ist.

Überprüfen Sie das Kraftstoffsystem regelmäßig.

● Lassen Sie das Gerät vor dem Lagern in geschlossenen Räumen abkühlen.

Gefahr durch elektrischen Schlag

● Berühren Sie die Zündkerze oder das Zündkabel nicht, wenn das Gerät in Betrieb ist.

⚠ WARNUNG

Gesundheitsgefahr

● Abgase sind giftig. Atmen Sie keine Abgase ein. Betreiben Sie das Gerät nicht in geschlossenen Räumen. Stellen sie ausreichende Belüftung und Abführung der Abgase sicher.

● Stellen Sie sicher, dass in der Nähe von Lufteinlässen keine Abgasemissionen auftreten.

● Vermeiden Sie wiederholten oder längeren Kontakt zwischen Kraftstoff oder Motoröl

und Haut und atmen Sie keine Kraftstoffdämpfe ein.

⚠ VORSICHT

Verbrennungsgefahr

● **Berühren Sie keine heißen Teile wie Schalldämpfer, Zylinder oder Kühlrippen.**

Gefahr von Gehörschäden

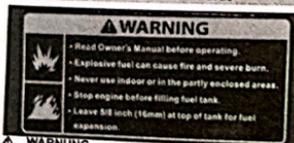
● **Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Schalldämpfer. Kontrollieren Sie den Schalldämpfer regelmäßig und lassen Sie ihn defekten Schalldämpfer ersetzen.**

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

- **Verwenden Sie nur Originalteile des Herstellers.**
- **Alter Kraftstoff kann zu Ablagerungen im Vergaser führen und die Motorleistung beeinträchtigen. Verwenden Sie nur neuen Kraftstoff.**
- **Verstellen Sie keine Regelfedern oder Gestänge, die eine Erhöhung der Motordrehzahl bewirken können.**
- **Betreiben Sie das Gerät nicht mit abgenommener Luftfilter.**
- **Ziehen Sie das Starterseil nicht bei laufendem Gerät.**
- **Achten Sie auf ausreichende Belüftung damit das Gerät nicht überhitzt.**
- **Lassen Sie vor Frostgefahr das Wasser aus der Pumpe ab.**

Symbole auf dem Gerät



⚠ WARNUNG

Explosionsgefahr, Brandgefahr. Benzin kann bei unsachgemäßer Handhabung Brände oder Explosionen verursachen.

Lesen Sie vor der Benutzung des Gerätes diese Betriebsanleitung.

Benützen Sie das Gerät nicht in geschlossenen Räumen oder teilweise umschlossenen Geländen.

Setzen Sie vor dem Tanken den Motor außer Betrieb. Tanken Sie nur bis 16 mm unterhalb der Tankoberkante, damit Raum für die Ausdehnung des Kraftstoffs verbleibt.

⚠ VORSICHT

Heiße Oberfläche. Der Auspuff des Gerätes wird im Betrieb sehr heiß und kann Verbrennungen verursachen.

Meiden Sie den Kontakt mit dem Auspuff.



⚠ WARNUNG
Gefahr von Gehörschäden und Augenverletzungen.
Tragen Sie bei der Benutzung des Gerätes eine Schutzbrille und einen Gehörschutz.

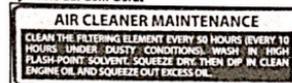
Gerätebeschreibung

Bilder siehe Umschlagseite

Abbildung A

- ① Geräteschalter
- ② Seilzugstarter
- ③ Luftfilter
- ④ Einfüllöffnung
- ⑤ Deckel Kraftstofftank
- ⑥ Kraftstofftank
- ⑦ Örmesstab
- ⑧ Ölabblassschraube
- ⑨ Ausgang
- ⑩ Saugstutzen
- ⑪ Wasser-Ablassschraube
- ⑫ Typenschild
- ⑬ Kraftstoffhahn
- ⑭ Chokehebel
- ⑮ Gashebel

Symbole auf dem Gerät



Luftfilter alle 50 Stunden reinigen, in staubiger Umgebung alle 10 Stunden (siehe "Pflege und Wartung"/Luftfilter reinigen).



Hinweis zur Kontrolle des Ölstands.

Chokehebel

Gashebel

Erstinbetriebnahme

Öl einfüllen

1. Das Gerät waagrecht stellen.
 2. Den Örmesstab herausdrehen.
 3. Das Motoröl einfüllen.
- Hinweis: Das Motoröl ist nicht im Lieferumfang enthalten. Menge und Ösorte sind im Kapitel "Technische Daten" angegeben.
4. Den Örmesstab abwischen.
 5. Den Örmesstab bis zum Anschlag einstecken aber nicht einschrauben.
 6. Den Örmesstab herausziehen. Der Ölstand muss sich im markierten Teil des Örmesstabs befinden.
 7. Bei niedrigeren Ölstand Motoröl nachfüllen.
 8. Den Örmesstab eindrehen und festziehen.

Inbetriebnahme

Ölstand kontrollieren

1. Das Gerät waagrecht stellen.
2. Den Örmesstab herausdrehen.
3. Den Örmesstab abwischen.
4. Den Örmesstab bis zum Anschlag einstecken aber nicht einschrauben.
5. Den Örmesstab herausziehen. Der Ölstand muss sich im markierten Teil des Örmesstabs befinden.
6. Bei niedrigeren Ölstand Motoröl nachfüllen.
7. Den Örmesstab eindrehen und festziehen.

Kraftstoff tanken

1. Den Deckel des Kraftstofftanks abschrauben.
2. Den Kraftstoff bis maximal zur Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
3. Den Deckel des Kraftstofftanks aufsetzen und festdrehen.

Pumpe aufstellen

Die Förderleistung der Pumpe wird stark von den Einsatzbedingungen bestimmt. Die Einhaltung der folgenden Regeln führt zu optimaler Leistung.

Schläuche anschließen

1. Die Schlauchschelle auf den Saugschlauch schieben.

Abbildung B

- ① Saugschlauch (nicht im Lieferumfang)
 - ② Schlauchschelle
 - ③ Schlauchknippel
 - ④ Überwurfmutter
 - ⑤ Flachdichtung
2. Die Überwurfmutter auf den Schlauchknippel schieben.
 3. Den Saugschlauch auf den Schlauchknippel schieben.
 4. Die Schlauchschelle positionieren und festziehen.
 5. Eine Flachdichtung zwischen Ansaugstutzen und Schlauchknippel legen.
- Hinweis: Als Saugschlauch muss ein verstärkter, für Unterdruck geeigneter, Schlauch verwendet werden.
6. Den Saugschlauch mit dem Ansaugstutzen verbinden und die Überwurfmutter festziehen.
 7. Den Saugfilter am anderen Ende des Saugschlauchs anbringen.
- Abbildung C

① Saugschlauch (nicht im Lieferumfang)

② Schlauchschelle

③ Saugfilter

8. Den Druckschlauch (nicht im Lieferumfang) mit Schlauchknippel, Überwurfmutter und Schlauchschelle versehen.
9. Eine Flachdichtung zwischen Schlauchknippel und Ausgang legen.
10. Den Druckschlauch mit dem Ausgang verbinden und die Überwurfmutter festziehen.

Betrieb

Pumpe entlüften

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Wenn die Pumpe trocken läuft, werden die Dichtungen beschädigt.

Entlüften Sie die Pumpe vor Inbetriebnahme. Wird die Pumpe versahntlich trocken betrieben, stoppen Sie sofort den Motor und lassen Sie die Pumpe abkühlen, bevor sie mit dem Entlüften beginnt.

1. Den Verschluss der Einfüllöffnung herauserschrauben.
2. Die Pumpe vollständig mit Wasser füllen.
3. Den Verschluss wieder in die Einfüllöffnung drehen und festziehen.

Gerät starten

1. Die Pumpe entlüften.
2. Den Kraftstoffhahn öffnen.
3. Den Chokehebel nach links schieben.
4. Den Gashebel ungefähr 1/3 des Gesamtwegs nach links schieben.
5. Den Geräteschalter auf "I" stellen.
6. Den Seilzugstarter langsam ziehen, bis ein stärke-ter Widerstand spürbar ist, dann kräftig ziehen.
7. Den Seilzugstarter langsam zurückführen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Der zurückziehende Seilzugstarter verursacht Schäden am Gerät.

- Den Seilzugstarter langsam zurückführen.
8. Ist der Motor gestartet, den Chokehebel nach rechts schieben.
 9. Den Gashebel so weit nach links schieben, bis die gewünschte Drehzahl erreicht ist. Die Fördermenge der Pumpe ist von der Drehzahl abhängig.
 10. Die Funktion der Pumpe prüfen. Trockenlauf schadet der Pumpe. Fördert die Pumpe kein Wasser, Motor abstellen und Entlüftung der Pumpe wiederholen.

Gerät im Notfall ausschalten

1. Geräteschalter auf "0" stellen.

Gerät ausschalten

1. Gashebel ganz nach rechts schieben.
2. Geräteschalter auf "0" stellen.
3. Kraftstoffhahn schließen.

Wasser ablassen

1. Wasser-Ablassschraube herausdrehen.
2. Wasser aus der Pumpe ablaufen lassen.
3. Verschluss der Einfüllöffnung herausdrehen.
4. Pumpe mit Frischwasser spülen.
5. Frischwasser ablaufen lassen.
6. Verschluss der Einfüllöffnung einschrauben und festziehen.
7. Wasser-Ablassschraube eindrehen und festziehen.

Transport

- Vor dem Transport den Geräteschalter auf "0" stellen.
- Den Motor vor dem Verladen mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.
- Das Gerät beim Transport waagrecht halten damit kein Kraftstoff verschüttet wird.
- Beim Transport in Fahrzeugen das Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Wegrollen, Rutschen und Köppen sichern.
- Das Gewicht des Geräts bei Transport beachten.

Lagerung

Δ VORSICHT

Nichtbeachtung des Gewicht

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr
Beachten Sie bei der Lagerung das Gewicht des Geräts.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät. Gerät trocken und staubfrei lagern.

Gerät reinigen

Vor der Lagerung muss das Gerät gereinigt werden.

1. Das Gerät eine halbe Stunde abkühlen lassen, wenn es kurz zuvor in Betrieb war.
2. Die Pumpe mit klarem Wasser durchspülen.
3. Das Gerät mit wenig Wasser äußerlich von Hand waschen.
4. Alle erreichbaren Oberflächen trocken reiben.
5. Die Wasser-Ablassschraube herausdrehen und Wasser ablaufen lassen.
6. Die Wasser-Ablassschraube eindrehen und festziehen.
7. Rostempfindliche Oberflächen leicht einölen.
8. Die Bedienelemente mit Silikon Spray schmieren.

Lagerdauer 1...2 Monate

1. Benzin-Stabilisator in den Kraftstofftank geben.
2. Den Kraftstofftank auffüllen.

Lagerung 2...12 Monate

Zusätzlich:

1. Den Kraftstoffhahn schließen.
2. Einen Behälter unter den Vergaser stellen.
Abbildung D

① Vergaser

② Ablassschraube

3. Die Ablassschraube herausdrehen.
4. Den Kraftstoff im Behälter auffangen.
5. Die Ablassschraube eindrehen und festziehen.
6. Die Absetztasse entfernen (siehe "Pflege und Wartung/Absetztasse reinigen").

Lagerung mehr als 12 Monate

Zusätzlich:

1. Die Zündkerze herausdrehen.
2. 5...10 cm³ Motoröl in den Zylinder geben.
3. Den Selbstarter mehrmals langsam durchziehen, damit das Öl im Motor verteilt wird.
4. Die Zündkerze wieder einschrauben.
5. Das Öl wechseln (siehe "Pflege und Wartung/Öl wechseln").
6. Den Selbstarter langsam ziehen, bis ein starker Widerstand spürbar ist.

Pflege und Wartung

Δ GEFAHR

Verletzungsgefahr, Gefahr durch elektrischen Schlag

Das Gerät kann unbeabsichtigt starten. Sie können sich an bewegten Teilen verletzen.
Ziehen Sie vor Wartungsarbeiten den Zündkerzenstecker ab.

Δ VORSICHT

Verletzungsgefahr.

Halte Gerätekabel verursachen bei Berührung Verbrennungen.

Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie Arbeiten daran vornehmen.

** Beschreibung siehe "Inbetriebnahme".

** Beschreibung siehe "Wartungsarbeiten".

Wartungsintervalle

Vor jedem Betrieb

1. Das Gerät auf ordnungsgemäßen Zustand und Betriebssicherheit prüfen. Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen.
2. Den Ölstand kontrollieren. *
3. Den Luftfilter prüfen. **

Einmalig nach 1 Monat oder 20 Betriebsstunden

1. Das Öl wechseln. **

Alle 3 Monate oder 50 Betriebsstunden

1. Den Luftfilter reinigen. **
Bei staubigem Einsatzgebiet Reinigung häufiger durchführen.

Alle 6 Monate oder 100 Betriebsstunden

1. Das Öl wechseln. **
2. Die Absetztasse reinigen. **
3. Die Zündkerze prüfen und reinigen. **
4. Den Funkenfänger (nicht im Lieferumfang) reinigen. **

Jährlich durch den autorisierten Kundendienst

1. Das Ventilspiel überprüfen und einstellen.
2. Den Kraftstofftank und den Kraftstofffilter reinigen.
3. Den Luftfilter reinigen.
4. Die Zündkerze ersetzen.
5. Die Standgas-Drehzahl prüfen/einstellen.
6. Das Ventilspiel prüfen/einstellen.
7. Das Schaufelrad der Pumpe prüfen.
8. Den Spalt zwischen Gehäuse und Schaufelrad prüfen.
9. Das Einlassventil der Pumpe prüfen.

2-jährlich durch den autorisierten Kundendienst

1. Die Kraftstoffleitung prüfen, wenn nötig ersetzen.
2. Den Brennräum des Motors reinigen.

Wartungsarbeiten

Luftfilter prüfen

1. Die Laschen anheben und den Deckel abnehmen.
Abbildung E

① Deckel

② Lasche

③ Luftfiltereinsatz

1. Den Luftfiltereinsatz auf Verschmutzung prüfen.
Den Luftfilter bei Bedarf reinigen oder bei Beschädigung austauschen (siehe "Luftfilter reinigen").
3. Den Deckel aufsetzen und einrasten.

Luftfilter reinigen

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Fehlt der Luftfiltereinsatz, kann eindringender Staub den Motor zerstören.

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Luftfiltereinsatz.

1. Den Luftfilter öffnen (siehe "Luftfilter prüfen").
2. Den Luftfiltereinsatz herausnehmen.
3. Den Luftfiltereinsatz in warmem Wasser mit Haushaltsreiniger waschen und mit klarem Wasser spülen.
Hinweis: Entsorgen Sie die öhlige Waschlösung umweltgerecht.
4. Den Luftfiltereinsatz trocknen lassen.
5. Den Luftfiltereinsatz mit sauberem Motoröl tränken und überschüssiges Öl herausdrücken.
6. Den Luftfiltereinsatz wieder einsetzen.
7. Den Deckel aufsetzen.
8. Die Verriegelungen schließen.

Öl wechseln

Den Ölwechsel bei warmem Motor durchführen.

1. Den Ölmesstab herausdrehen.
Abbildung F

① Ölmesstab

② Ölablassschraube

2. Die Ölablassschraube mit Dichtung herausdrehen und Öl auffangen.
3. Die Ölablassschraube mit Dichtung eindrehen und festziehen.
4. Das Gerät waagrecht aufstellen.
5. Das Motoröl (SAE 10W30) abmessen und an der Öffnung für den Ölmesstab auffüllen.
6. Den Ölstand kontrollieren (siehe "Inbetriebnahme").
7. Den Ölmesstab eindrehen und festziehen.
8. Das Altöl umweltgerecht entsorgen.

Absetztasse reinigen

Die Absetztasse scheidet Wasser aus dem Benzin ab.

1. Den Kraftstoffhahn schließen.
2. Die Absetztasse abschrauben.
Abbildung G

① Absetztasse

② Schraube

3. Die Absetztasse mit O-Ring abnehmen.
4. Die Absetztasse und den O-Ring mit nicht brennbar Lösungsmittel reinigen und trocken lassen.
5. Die Absetztasse und den O-Ring anbringen und festschrauben.
6. Den Kraftstoffhahn öffnen.
7. Abichtung zwischen Absetztasse und Vergaser prüfen.
8. Den Kraftstoffhahn schließen.

Zündkerze prüfen und reinigen

1. Den Zündkerzenstecker abziehen.
Abbildung H

① Zündkerzenstecker

② Zündkerze

2. Die Umgebung der Zündkerze reinigen, damit kein Schmutz in den Motor gelangt, wenn die Zündkerze entfernt wird.
3. Die Zündkerze herausdrehen.
4. Eine Zündkerze mit abgetriebenen Elektroden oder gebrochenem Isolator ersetzen.
5. Den Elektrodenabstand der Zündkerze prüfen. Sollwert 0,7...0,8 mm.
6. Die Dichtung der Zündkerze auf Beschädigung prüfen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Eine lockere Zündkerze kann überhitzen und den Motor beschädigen. Eine zu fest angezogene Zündkerze beschädigt das Gewinde im Motor.

Beachten Sie die folgenden Anweisungen zum Festziehen der Zündkerze.

7. Die Zündkerze vorsichtig mit der Hand eindrehen. Das Gewinde nicht verkanten.
8. Die Zündkerze mit dem Kerzenschlüssel bis zum Anschlag eindrehen und wie folgt festziehen.
a. Eine gebrauchte Zündkerze 1/8...1/4 Umdrehung festziehen.
b. Eine neue Zündkerze 1/2 Umdrehung festziehen.
9. Den Zündkerzenstecker aufstecken.

Hilfe bei Störungen

Lassen Sie alle Prüfungen und Arbeiten an elektrischen Teilen vom Fachmann ausführen.
Suchen Sie bei Störungen, die in diesem Kapitel nicht genannt sind, einen autorisierten Kundendienst auf. Der Motor startet nicht.

1. Den Kraftstoffhahn öffnen.
2. Den Chokehebel nach links schieben.
3. Geräteschalter auf "I" stellen.
4. Kraftstoff in den Tank füllen.
5. Den Ölstand prüfen, bei Bedarf nachfüllen.
6. Den Kraftstofftank und den Vergaser entleeren. Frischen Kraftstoff tanken.
7. Die Zündkerze prüfen (siehe "Pflege und Wartung/Zündkerze prüfen und reinigen").
8. Eine Nasse Zündkerze trocknen lassen. Anschließend den Motor mit Gashebel in Stellung Volgas starten.
9. Die Absetztasse reinigen (siehe "Pflege und Wartung/Absetztasse reinigen").

Motorleistung gering

1. Den Luftfilter prüfen.
2. Den Kraftstofftank und den Vergaser entleeren. Frischen Kraftstoff tanken.
3. Die Pumpe fördert kein Wasser
1. Die Pumpe entlüften.
2. Den Saugschlauch auf Dichtheit und Löcher untersuchen.
3. Die Flachdichtung zwischen Gerät und Saugschlauch prüfen.
4. Einen stabileren Saugschlauch verwenden.
5. Den Saugfilter komplett untertauchen.
6. Den Saugfilter säubern.
7. Die Pumpe näher zur Wasserquelle platzieren. Höhenunterschied zwischen Pumpe und Wasseroberfläche verringern.
8. Kürzere Schläuche verwenden.

Geringe Förderleistung

1. Den Saugschlauch auf Dichtheit und Löcher untersuchen.
2. Die Flachdichtung zwischen Gerät und Saugschlauch prüfen.
3. Einen stabileren Saugschlauch verwenden.
4. Den Saugfilter komplett untertauchen.
5. Den Saugfilter säubern.
6. Die Pumpe näher zur Wasserquelle platzieren. Höhenunterschied zwischen Pumpe und Wasseroberfläche verringern.
7. Kürzere Schläuche verwenden.

Wasser ablassen

1. Wasser-Ablassschraube herausdrehen.
2. Wasser aus der Pumpe ablaufen lassen.
3. Verschluss der Einfüllöffnung herausdrehen.
4. Pumpe mit Frischwasser spülen.
5. Frischwasser ablaufen lassen.
6. Verschluss der Einfüllöffnung einschrauben und festziehen.
7. Wasser-Ablassschraube eindrehen und festziehen.

Transport

- Vor dem Transport den Geräteschalter auf "0" stellen.
- Den Motor vor dem Verladen mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.
- Das Gerät beim Transport waagrecht halten damit kein Kraftstoff verschüttet wird.
- Beim Transport in Fahrzeugen das Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Wegrollen, Rutschen und Kippen sichern.
- Das Gewicht des Geräts bei Transport beachten.

Lagerung

Δ VORSICHT

Nichtbeachtung des Gewichts

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr

Beachten Sie bei der Lagerung das Gewicht des Geräts.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät. Gerät trocken und staubfrei lagern.

Gerät reinigen

Vor der Lagerung muss das Gerät gereinigt werden.

1. Das Gerät eine halbe Stunde abkühlen lassen, wenn es kurz zuvor in Betrieb war.
2. Die Pumpe mit klarem Wasser durchspülen.
3. Das Gerät mit wenig Wasser äußerlich von Hand waschen.
4. Alle erreichbaren Oberflächen trocken reiben.
5. Die Wasser-Ablassschraube herausdrehen und Wasser ablaufen lassen.
6. Die Wasser-Ablassschraube eindrehen und festziehen.
7. Rostempfindliche Oberflächen leicht einölen.
8. Die Bedienelemente mit Silikon Spray schmieren.

Lagerdauer 1...2 Monate

1. Benzin-Stabilisator in den Kraftstofftank geben.
2. Den Kraftstofftank auffüllen.

Lagerung 2...12 Monate

Zusätzlich:

1. Den Kraftstofftank schließen.
 2. Einen Behälter unter den Vergaser stellen.
- Abbildung D

① Vergaser

② Ablassschraube

3. Die Ablassschraube herausdrehen.
4. Den Kraftstoff im Behälter auffangen.
5. Die Ablassschraube eindrehen und festziehen.
6. Die Ablassschraube entleeren (siehe "Pflege und Wartung/Absetzasse reinigen").

Lagerung mehr als 12 Monate

Zusätzlich:

1. Die Zündkerze herausdrehen.
2. 5...10 cm³ Motoröl in den Zylinder geben.
3. Den Selbstopfener mehrmals langsam durchziehen, damit das Öl im Motor verteilt wird.
4. Die Zündkerze wieder einschrauben.
5. Das Öl wechseln (siehe "Pflege und Wartung/Öl wechseln").
6. Den Selbstopfener langsam ziehen, bis ein stärkerer Widerstand spürbar ist.

Pflege und Wartung

Δ GEFAHR

Verletzungsgefahr, Gefahr durch elektrischen Schlag

Das Gerät kann unbeabsichtigt starten. Sie können sich an bewegten Teilen verletzen.

Ziehen Sie vor Wartungsarbeiten den Zündkerzenstecker ab.

Δ VORSICHT

Verbrünnungsgefahr

Heiße Gerüstteile verursachen bei Berührung Verbrünnungen.

Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie Arbeiten daran vornehmen.

** Beschreibung siehe "Inbetriebnahme".

*** Beschreibung siehe "Wartungsarbeiten".

Wartungsintervalle

Vor jedem Betrieb

1. Das Gerät auf ordnungsgemäßen Zustand und Betriebsbereitschaft prüfen. Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen.
2. Den Ölstand kontrollieren. *
3. Den Luftfilter prüfen. **

Einmalig nach 1 Monat oder 20 Betriebsstunden

1. Das Öl wechseln. **

Alle 3 Monate oder 50 Betriebsstunden

1. Den Luftfilter reinigen. **
- Bei stabilerem Einsatzgebiet Reinigung häufiger durchführen.

Alle 6 Monate oder 100 Betriebsstunden

1. Das Öl wechseln. **
2. Die Absetzasse reinigen. **
3. Die Zündkerze prüfen und reinigen. **
4. Den Funkenfänger (nicht im Lieferumfang) reinigen. **

Jährlich durch den autorisierten Kundendienst

1. Das Ventilspiel überprüfen und einstellen.
2. Den Kraftstofftank und den Kraftstofffilter reinigen.
3. Den Luftfiltereinsatz ersetzen.
4. Die Zündkerze ersetzen.
5. Die Standgas-Drehzahl prüfen/einstellen.
6. Das Ventilspiel prüfen/einstellen.
7. Das Schaufelrad der Pumpe prüfen.
8. Den Spalt zwischen Gehäuse und Schaufelrad prüfen.
9. Das Einlassventil der Pumpe prüfen.

2-jährlich durch den autorisierten Kundendienst

1. Die Kraftstoffleitung prüfen, wenn nötig ersetzen.
2. Den Brennräum des Motors reinigen.

Wartungsarbeiten

Luftfilter prüfen

1. Die Laschen anheben und den Deckel abnehmen.
- Abbildung E

① Deckel

② Lasche

③ Luftfiltereinsatz

2. Den Luftfiltereinsatz auf Verschmutzung prüfen. Den Luftfilter bei Bedarf reinigen oder bei Beschädigung austauschen (siehe "Luftfilter reinigen").
3. Den Deckel aufsetzen und einrasten.

Luftfilter reinigen

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Fehlender Luftfiltereinsatz, kann eindringender Staub den Motor zerstören.

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Luftfiltereinsatz.

1. Den Luftfilter öffnen (siehe "Luftfilter prüfen").
2. Den Luftfiltereinsatz herausnehmen.
3. Den Luftfiltereinsatz in warmem Wasser mit Haushaltsreiniger waschen und mit klarem Wasser spülen. Hinweis: Entsorgen Sie die öhaltige Waschlösung umweltgerecht.
4. Den Luftfiltereinsatz trocknen lassen.
5. Den Luftfiltereinsatz mit sauberem Motoröl tränken und überflüssiges Öl herausdrücken.
6. Den Luftfiltereinsatz wieder einsetzen.
7. Den Deckel aufsetzen.
8. Die Verriegelungen schließen.

Öl wechseln

Den Ölwechsel bei warmem Motor durchführen.

1. Den Ölmesstab herausdrehen.

Abbildung F

① Ölmesstab

② Ölablassschraube

2. Die Ölablassschraube mit Dichtung herausdrehen und Öl auffangen.
3. Die Ölablassschraube mit Dichtung eindrehen und festziehen.
4. Das Gerät waagrecht aufstellen.
5. Das Motoröl (SAE 10W30) ablassen und an der Öffnung für den Ölmesstab einfüllen.
6. Den Ölstand kontrollieren (siehe "Inbetriebnahme").
7. Den Ölmesstab eindrehen und festziehen.
8. Das Aböl umweltgerecht entsorgen.

Absetzasse reinigen

Die Absetzasse scheidet Wasser aus dem Benzin ab.

1. Den Kraftstofftank schließen.
2. Die Absetzasse abschrauben.

Abbildung G

① Absetzasse

② Schraube

3. Die Absetzasse mit O-Ring abnehmen.
4. Die Absetzasse und den O-Ring mit nicht brennbarrem Lösungsmittel reinigen und trocknen lassen.
5. Die Absetzasse und den O-Ring anbringen und festschrauben.
6. Den Kraftstofftank öffnen.
7. Abdichtung zwischen Absetzasse und Vergaser prüfen.
8. Den Kraftstofftank schließen.

Zündkerze prüfen und reinigen

1. Den Zündkerzenstecker abziehen.
- Abbildung H

① Zündkerzenstecker

② Zündkerze

2. Die Umgebung der Zündkerze reinigen, damit kein Schmutz in den Motor gelangt, wenn die Zündkerze entfernt wird.
3. Die Zündkerze herausdrehen.
4. Eine Zündkerze mit abgenutzten Elektroden oder gebrochenem Isolator ersetzen.
5. Den Elektrodenabstand der Zündkerze prüfen. Sollwert 0,7...0,8 mm.
6. Die Dichtung der Zündkerze auf Beschädigung prüfen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr

Eine lockere Zündkerze kann überhitzen und den Motor beschädigen. Eine zu fest angezogene Zündkerze beschädigt das Gewinde im Motor.

Beachten Sie die folgenden Anweisungen zum Festziehen der Zündkerze.

7. Die Zündkerze vorsichtig mit der Hand eindrehen. Das Gewinde nicht verkannten.
8. Die Zündkerze mit dem Kerzenschlüssel bis zum Anschlag eindrehen und wie folgt festziehen.
 - a. Eine gebrauchte Zündkerze 1/8...1/4 Umdrehung festziehen.
 - b. Eine neue Zündkerze 1/2 Umdrehung festziehen.
9. Den Zündkerzenstecker aufstecken.

Hilfe bei Störungen

Lassen Sie alle Prüfungen und Arbeiten an elektrischen Teilen vom Fachmann ausführen. Suchen Sie bei Störungen, die in diesem Kapitel nicht genannt sind, einen autorisierten Kundendienst auf. Der Motor startet nicht.

1. Den Kraftstofftank öffnen.
2. Den Chokehebel nach links schieben.
3. Geräteschalter auf "I" stellen.
4. Kraftstoff in den Tank füllen.
5. Den Ölstand prüfen, bei Bedarf nachfüllen.
6. Den Kraftstofftank und den Vergaser entleeren. Frischen Kraftstoff tanken.
7. Die Zündkerze prüfen (siehe "Pflege und Wartung/Zündkerze prüfen und reinigen").
8. Eine Nass-Zündkerze trocknen lassen. Anschließend den Motor mit Gashebel in Stellung Volgas starten.
9. Die Absetzasse reinigen (siehe "Pflege und Wartung/Absetzasse reinigen").

Motorleistung gering

1. Den Luftfilter prüfen.
 2. Den Kraftstofftank und den Vergaser entleeren. Frischen Kraftstoff tanken.
- Pumpe fördert kein Wasser

1. Die Pumpe entlüften.
2. Den Saugschlauch auf Dichtheit und Löcher untersuchen.
3. Die Flachdichtung zwischen Gerät und Saugschlauch prüfen.

4. Einen stabileren Saugschlauch verwenden.
5. Den Saugfilter komplett untertauchen.
6. Den Saugfilter säubern.
7. Die Pumpe näher zur Wasseroberfläche platzieren. Höhenunterschied zwischen Pumpe und Wasseroberfläche verringern.
8. Kürzere Schläuche verwenden.

Geringe Förderleistung

1. Den Saugschlauch auf Dichtheit und Löcher untersuchen.
2. Die Flachdichtung zwischen Gerät und Saugschlauch prüfen.
3. Einen stabileren Saugschlauch verwenden.
4. Den Saugfilter komplett untertauchen.
5. Den Saugfilter säubern.
6. Die Pumpe näher zur Wasseroberfläche platzieren. Höhenunterschied zwischen Pumpe und Wasseroberfläche verringern.
7. Kürzere Schläuche verwenden.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwasige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen

wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an

Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. (Adresse siehe Rückseite)

Technische Daten

Pumpe		
Nennweite*		3
Fördermenge maximal	l/h	45000
Ansaughöhe (max.)	m	7
Förderhöhe (max.)	m	25
Verbrennungsmotor		
Motortyp		Einzyylinder
Bauart		4-takt
Kühlart		Luftgekühlt
Hubraum	cm ³	196
Motorleistung	kW/PS	5,1/6,9
Kraftstoffart		Benzin, min. 88 Oktan
Inhalt Kraftstofftank	l	3,6
Motorölmenge	l	0,5
Ölart		SAE 10W30
Zündkerzentyp		F5T, F6TJC, F7TJC
Maße und Gewichte		
Länge	mm	580
Breite	mm	440
Höhe	mm	450
Gewicht ohne Kraftstoff	kg	3,6

Technische Änderungen vorbehalten.

EU-Konformitätserklärung

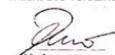
Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.
Produkt: Schmutzwasserpumpe
Typ: 1.812-xxx
Einschlägige EU-Richtlinien
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2000/14/CE
2011/65/EU

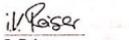
Angewandte harmonisierte Normen

EN 809: 1998: A1: 2009 + AC: 2010
EN 61000-6-3: 2007 + A1: 2011 + AC: 2010
EN 61000-6-1: 2007

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

2000/14/EG: Anhang V
Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht des Vorstands.


H. Jenner
Chairman of the Board of Management


S. Reiser
Director Regulatory Affairs & Certification

Dokumentationsbevollmächtigter: S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212
Winnenden, 2018/10/01

Contents

General notes	6
Intended use	6
Environmental protection	6
Accessories and spare parts	6
Scope of delivery	6
Safety instructions	6
Device description	7
Initial start-up	8
Initial startup	8
Operation	8
Transport	8
Storage	8
Care and service	8
Troubleshooting guide	9
Warranty	9
Technical data	9
EU Declaration of Conformity	9

General notes

  Read these original operating instructions and the enclosed safety instructions before using the device for the first time. Act in accordance with them. Keep both books for future reference or for future owners.

Intended use

This waste water pump must not be operated in enclosed spaces and is only approved for outdoor operation. This waste water pump is not approved for use in the food industry. Only fresh water may be delivered using the pump. Using the pump for inflammable substances such as petrol, diesel or heating oil is prohibited due to the danger of fire and explosion. Delivering salt water, acidic chemicals and other corrosive substances can damage the pump. As delivered, this waste water pump is intended for use at heights of up to 1500 m above sea level. It can be adjusted by an authorised Customer Service department for use at higher elevations. If a device that has been adjusted for use at higher elevations is used below this height then this can result in destruction of the motor through overheating.

Environmental protection

 The packing materials can be recycled. Please dispose of packaging in accordance with the environmental regulations.
 Electrical and electronic appliances contain valuable, recyclable materials and other components such as batteries, rechargeable batteries or oil, which - if handled or disposed of incorrectly - can pose a potential threat to human health and the environment. However, these components are required for the

correct operation of the appliance. Appliances marked by this symbol are not allowed to be disposed of together with the household rubbish.

Notes on the content materials (REACH)
Current information on content materials can be found at: www.kaercher.com/REACH

Accessories and spare parts

Only use original accessories and original spare parts. They ensure that the appliance will run fault-free and safely. Information on accessories and spare parts can be found at www.kaercher.com.

Scope of delivery

Check the contents for completeness when unpacking. If any accessories are missing or in the event of any shipping damage, please notify your dealer.

Safety instructions

Hazard levels

⚠ DANGER
Indication of an imminent threat of danger that will lead to severe injuries or even death.

⚠ WARNING
Indication of a potentially dangerous situation that may lead to severe injuries or even death.

⚠ CAUTION
Indication of a potentially dangerous situation that may lead to minor injuries.

ATTENTION
Indication of a potentially dangerous situation that may lead to damage to property.

Safety instructions

⚠ DANGER
Danger of injury.
● The device is not intended for use by persons with restricted



THANK YOU!
MERCI! DANKE! ¡GRACIAS!



Registrieren Sie Ihr Produkt und profitieren Sie von vielen Vorteilen.

Register your product and benefit from many advantages.

Enregistrez votre produit et bénéficiez de nombreux avantages.

Registre su producto y aproveche de muchas ventajas.

www.kaercher.com/welcome



Bewerten Sie Ihr Produkt und sagen Sie uns Ihre Meinung.

Rate your product and tell us your opinion.

Évaluer votre produit et dites-nous votre opinion.

Reseñe su producto y díganos su opinión.



www.kaercher.com/dealersearch

Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

